

# Nürnberger Statistik aktuell



Ein Informationsdienst des Amtes für Stadtforschung und Statistik der Stadt Nürnberg

## Statistischer Monatsbericht für März 1981

21. April 1981

### NÜRNBERGER BESCHÄFTIGTENSTRUKTUR 1970 UND 1980

In diesem Vergleich der 'Sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten' sind Selbständige, mithelfende Familienangehörige und Beamte nicht enthalten.

In den vergangenen 10 Jahren ist die Zahl der Arbeitsplätze nur geringfügig zurückgegangen. Auffallend sind insbesondere die Zunahme der Ausländerbeschäftigung (+ 25,8 %) und die Abnahme im 'Produzierenden Bereich' um 21,3 %. Letztere wurde allerdings weitgehend im 'Dienstleistungsbereich' (+ 25,8 %) aufgefangen.

### BESCHÄFTIGTE IN NÜRNBERG 1970 UND 1980

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte	Stand		Veränderung 70 - 80 in %
	AZ 1970	30.6. 1980	
	1	2	3
Insgesamt	277389	271400	- 2,2
davon			
Männer	170785	159909	- 6,4
Frauen	106604	111491	+ 4,6
Deutsche	253189	240955	- 4,8
Ausländer	24200	30445	+25,8
Arbeiter	163776	140445	-14,3
Angestellte	113613	130955	+15,3
Produz. Bereich <sup>1)</sup>	164724	129642	-21,3
Dienstl. Bereich <sup>1)</sup>	112665	141758	+25,8

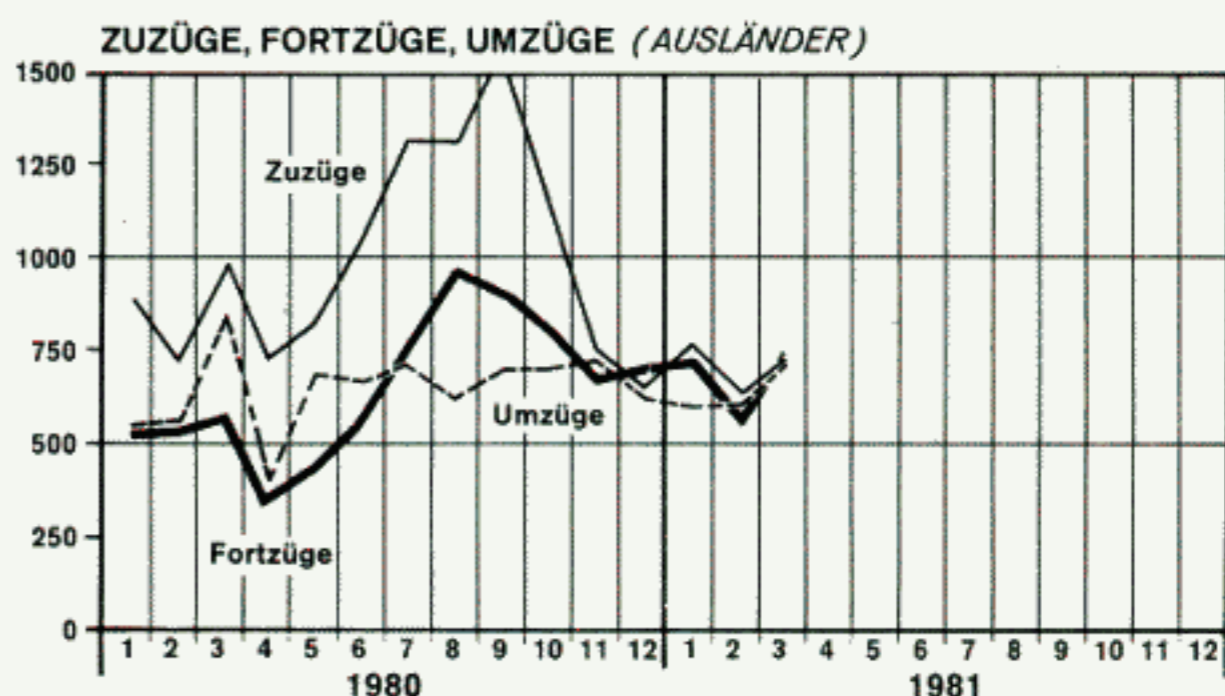
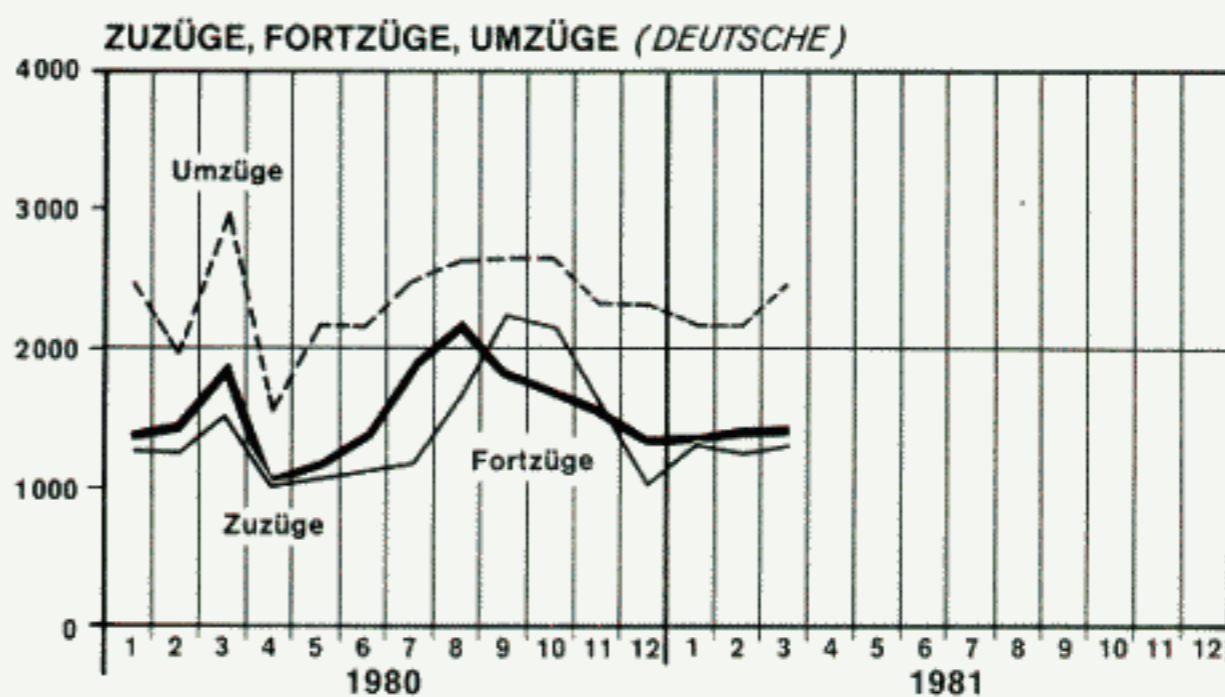
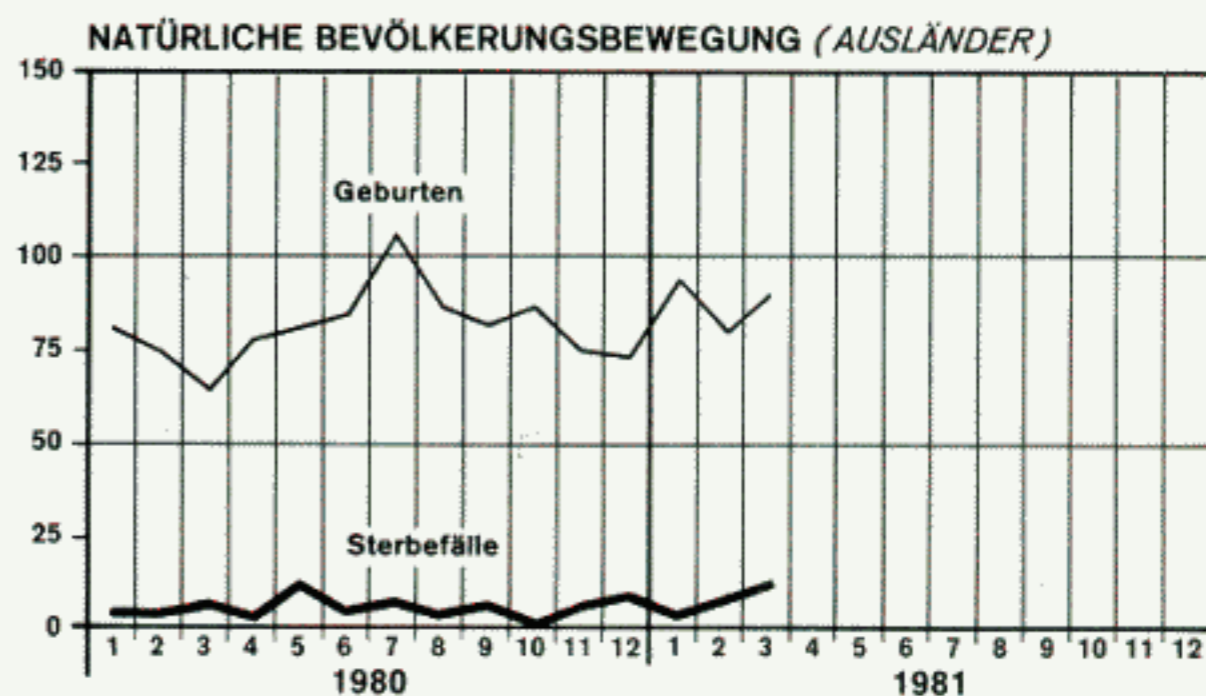
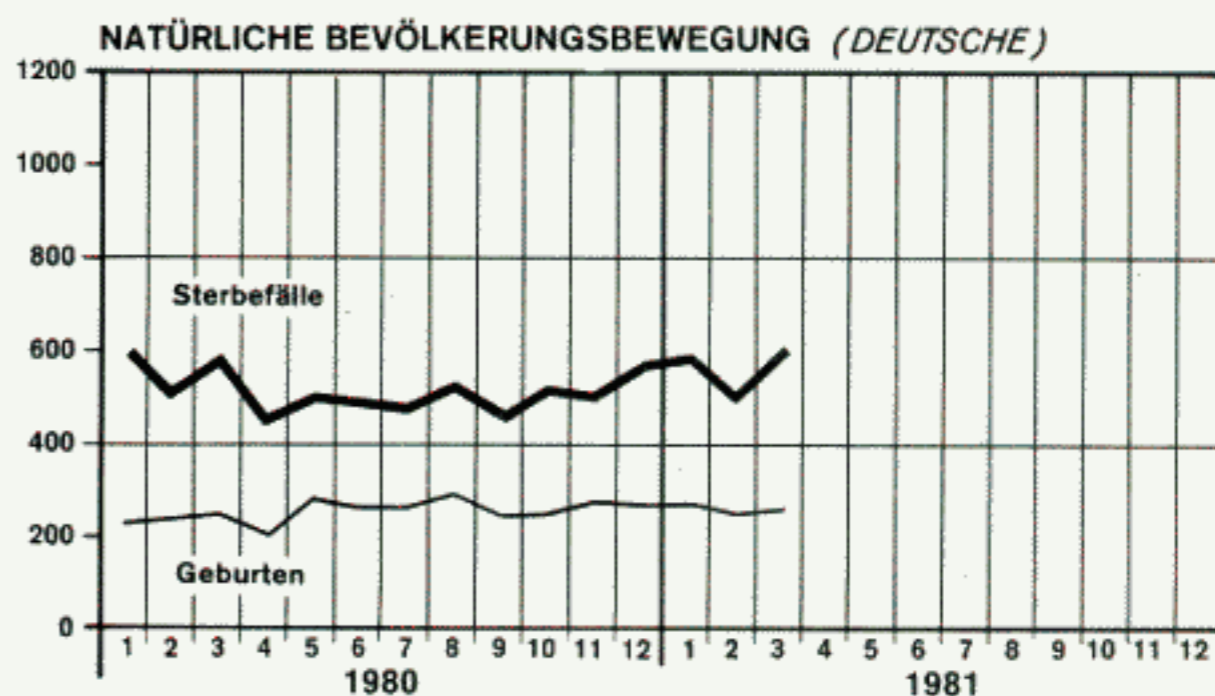
1) Der "Produzierende Bereich" umfaßt die Wirtschaftsabteilungen 0 - 3, zum "Dienstleistungsbereich" zählen die Wirtschaftsabteilungen 4 - 9.

Fortsetzung siehe letzte Seite

#### ZEICHENERKLÄRUNG:

- 123 (Kursivschrift) vorläufige Angaben
- Zahlenwert genau Null
- ... Angabe fällt später an
- . unbekannt oder Veröffentlichung nicht möglich
- r berichtigte Angabe
- s Schätzwert

Auskunftsdienst (0911) 162843



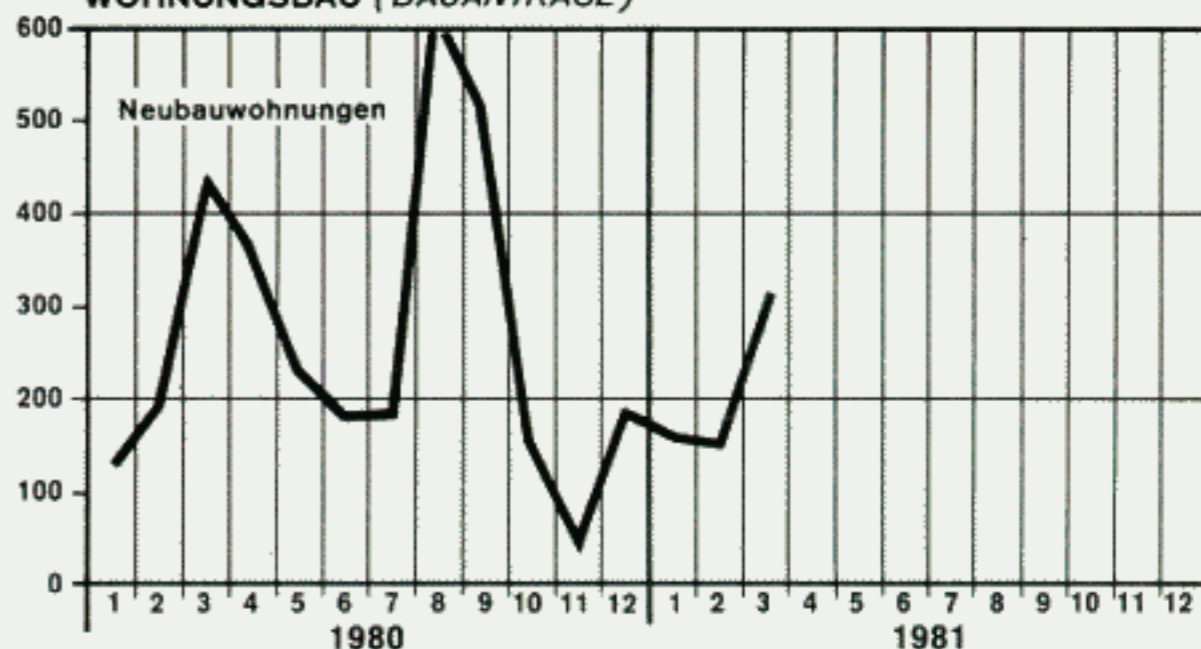


Die Aufgliederung nach Wirtschaftsabteilungen zeigt, daß im letzten Jahrzehnt mehr als ein Fünftel der industriellen Arbeitsplätze wegfiel. Im Baugewerbe ging die Beschäftigtenzahl sogar um 27,5 % zurück. Kompensiert wurden diese Verluste größtenteils durch den Beschäftigtenzuwachs in den Abteilungen des Dienstleistungsbereichs. Hier bewegten sich die Zuwachsraten zwischen 43,7 % für die zusammengefaßten Wirtschaftsabteilungen 7-9 und 13,2 % für den Handel.

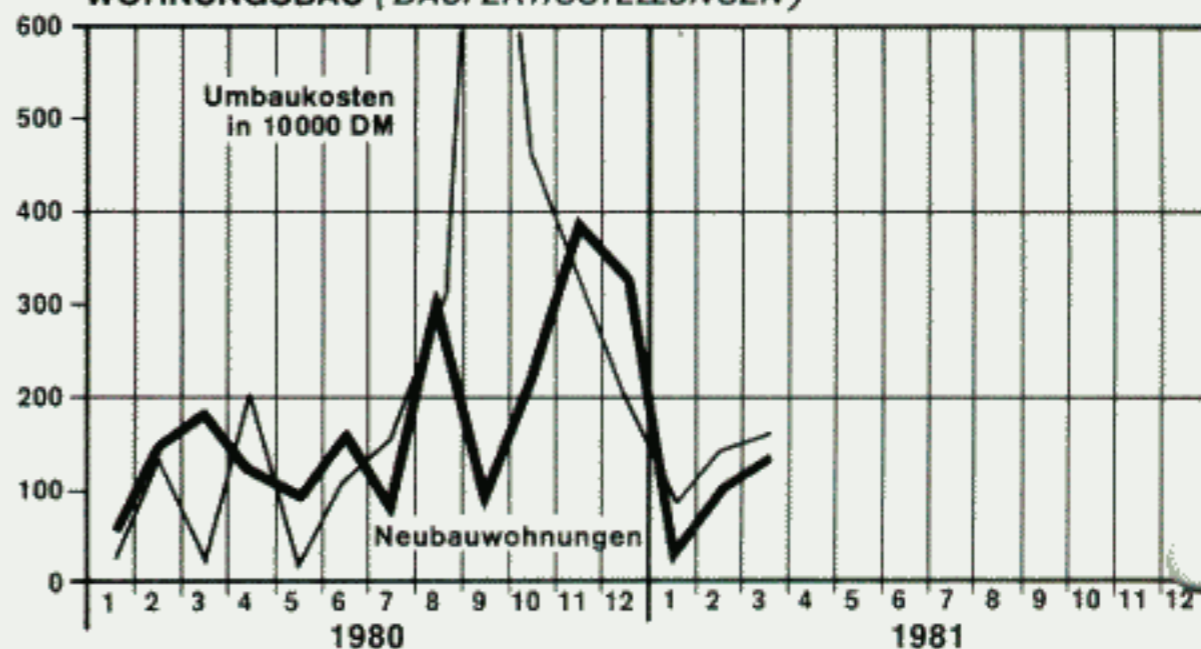
### NÜRNBERGER BESCHÄFTIGTE NACH WIRTSCHAFTS-ABTEILUNGEN 1970 UND 1980

Wirtschaftsabteilung	Stand		Veränderung 70-80 in %
	AZ 1970	30.6. 1980	
	1	2	
Insgesamt	277389	271400	- 2,2
davon:			
0 Land- und Forstwirtschaft	552	866	+56,9
1 Energie, Wasserversorgung	2831	2727	- 3,7
2 Verarbeitendes Gewerbe	136043	107701	-20,8
3 Baugewerbe	25298	18348	-27,5
4 Handel	45190	51147	+13,2
5 Verkehr, Nachrichtenübermittlung	16985	20736	+22,1
6 Kreditinstitute, Versicherungen	10907	13009	+19,3
7-9 Dienstl., Org. ohne Erwerbscharakter, Gebietskörperschaften	39583	56866	+43,7

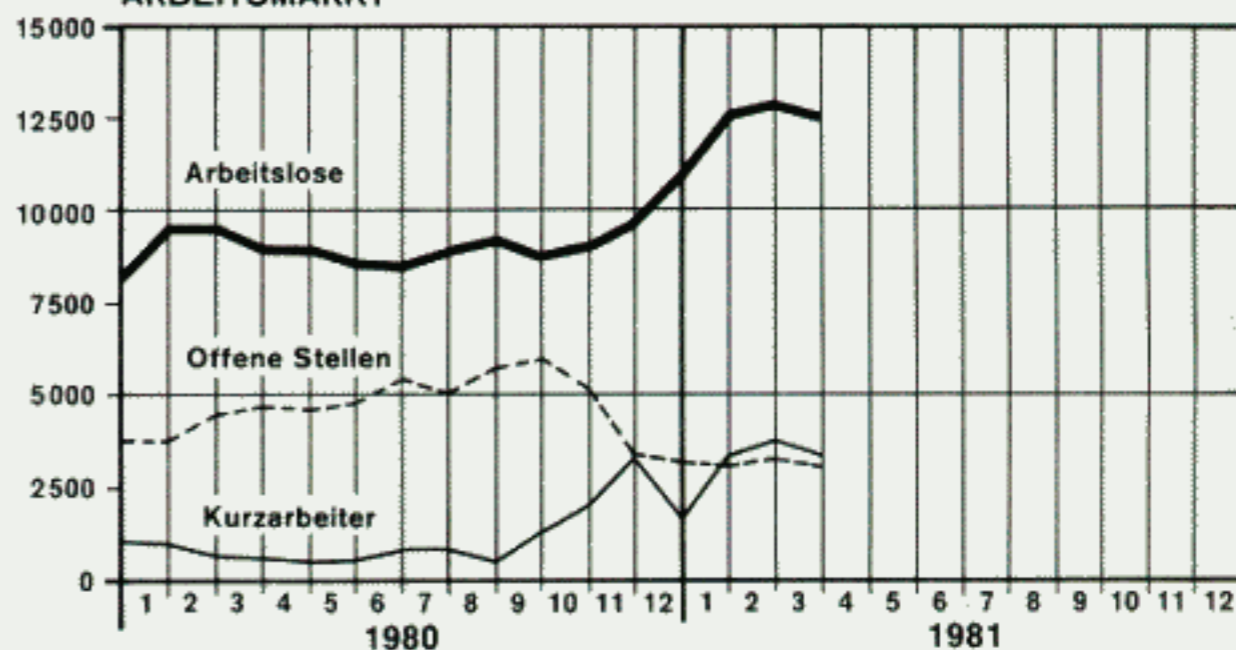
### WOHNUNGSBAU (BAUANTRÄGE)



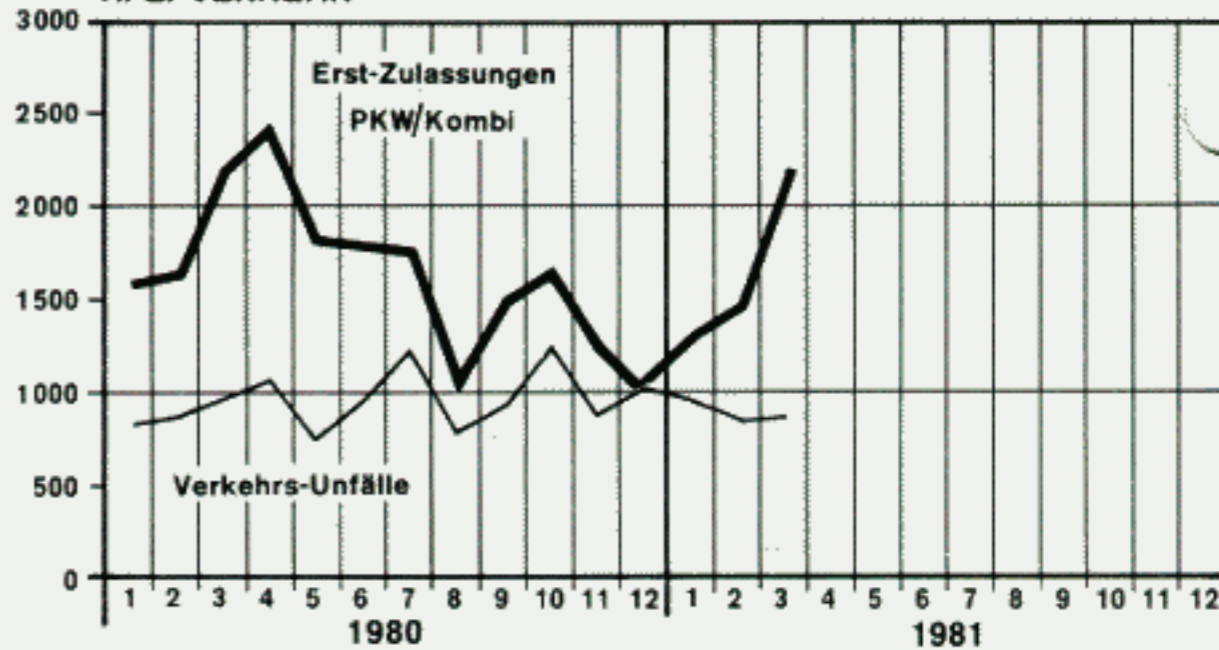
### WOHNUNGSBAU (BAUFERTIGSTELLUNGEN)



### ARBEITSMARKT



### KFZ.-VERKEHR



### PREISINDEX DER LEBENSHALTUNG IM BUNDESGBIET

Vom Statistischen Bundesamt wurden folgende Preisindices der Lebenshaltung bekanntgegeben (1976 = 100):

Preisindex für die Gesamtlebenshaltung	März 1980	Febr. 1981	März 1981	Veränderg. in % gegen	
				März 1980	Febr. 1981
aller privaten Haushalte	115,6	121,2	122,0	+5,5	+0,7
von Angestellten u. Beamten mit höherem Einkommen	116,0	121,6	122,5	+5,6	+0,7
von Arbeitnehmer-Haushalten mit mittlerem Einkommen	114,7	120,0	120,9	+5,4	+0,8
von Renten- u. Sozialhilfeempfängern	113,7	119,0	119,8	+5,4	+0,7

### FREMDENVERKEHR

